



Die Forschungsinitiative „Nachhaltigkeit massiv“ wird vom Fachverband der Stein- und keramischen Industrie geleitet, die 17 Teilprojekte werden von folgenden Organisationen bearbeitet:

- **ÖGUT - Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik:**
Koordination Gesamtprojekt
- **17&4 Organisationsberatung GmbH:** Inhaltliche Koordination
- **TU Graz | Institut für Materialprüfung und Baustofftechnologie mit angeschlossener Technischer Versuchs- und Forschungsanstalt:**
Lebensdauer von Bauprodukten, Transportrucksäcke, Vorstudie
- **TU Wien | Institut für Hochbau und Technologie, Zentrum für Baustoffforschung, Werkstofftechnik und Brandschutz:** Synthesebericht
- **IBO - Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie GmbH:**
Erweiterung des OI3 Index um Nutzungsdauern und Bilanzgrenzen
- **TU Wien | Institut für Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft:** Kreislaufwirtschaft im Bauwesen
- **e7 Energie Markt Analyse GmbH:** Massive und nutzungsflexible Bürogebäude
- **AIT - Austrian Institute of Technology:** Massive Bauteile und Energiesysteme
- **ARGE Krec-Stieldorf, TU Wien | Institut für Architektur und Entwerfen mit TU Wien | Department für Raumentwicklung, Infrastruktur- und Umweltplanung:** Kurzverfahren zur Gebäudebewertung
- **BTI - Bautechnisches Institut mit Bautechnischer Versuchs- und Forschungsanstalt Salzburg und KMU Forschung Austria:**
Sonderbelastungen von Baukonstruktionen
- **Donau-Universität Krems | Department für Bauen und Umwelt:**
Lebenszykluskosten
- **Schöberl & Pöll OEG mit TU Wien | Institut für Hochbau und Technologie:** Sommerverhalten von Gebäuden
- **IFZ - Interuniversitäres Forschungszentrum für Technik, Arbeit und Kultur, Graz:** Beurteilung sozialer Nachhaltigkeit
- **Österreichisches Ökologie-Institut:** Weiterentwicklung des TQB

EINLADUNG

DONNERSTAG 14. JÄNNER 2010 10 - 13 UHR

Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
Julius Raab Saal

NACHHALTIGKEIT MASSIV

Präsentation der Forschungsergebnisse

PRÄSENTATION DER FORSCHUNGSERGEBNISSE NACHHALTIGKEIT MASSIV

Wir laden Sie herzlich ein, an der Präsentationsveranstaltung teilzunehmen. Verschaffen Sie sich einen Überblick über die wesentlichen Ergebnisse und nutzen Sie die Möglichkeit, mit den ProjektbearbeiterInnen ins Gespräch zu kommen!

Mit der Forschungsinitiative „Nachhaltigkeit massiv“ hat der Fachverband der Stein- und keramischen Industrie der Wirtschaftskammer Österreich beschlossen, wissenschaftliche Grundlagen zu schaffen, um die Unternehmen und deren Produkte und Dienstleistungen für das Nachhaltige Bauen zu positionieren. Ziel ist, einerseits die Basis für die technologische Weiterentwicklung von Bauprodukten zu legen, andererseits Beiträge für die Verbesserung von Bewertungsinstrumenten zu leisten.

Mit dieser Forschungsinitiative konnten die wesentlichen österreichischen Akteure an einen Tisch gebracht werden, um ein gemeinsames Verständnis zur Nachhaltigkeit von Gebäuden zu entwickeln. Die Ergebnisse zeigen, welche Chancen die Anforderungen des Nachhaltigen Bauens für die massive Bauweise bringen.



Das Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „ENERGIE DER ZUKUNFT“ durchgeführt.

PROGRAMM

Moderation: Dr. Herbert Greisberger, Koordinator Gesamtprojekt (ÖGUT)

- | | |
|-----------|---|
| 10:00 Uhr | Nachhaltigkeitskonzepte für Wien
Vizebürgermeister Dr. Michael Ludwig (angefragt) |
| 10:15 Uhr | Motive und Ziele des Forschungsprojekts „Nachhaltigkeit massiv“
DI Martin Leitl, Techniksprecher Fachverband Steine-Keramik |
| 10:20 Uhr | Vorstellung der Hauptergebnisse
Univ.-Prof. DDr. Ulrich Schneider (TU Wien)
DI Johannes Fechner (17&4) |
| 10:50 Uhr | Wichtige Detailergebnisse <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsgruppe Soziales
DI Wibke Tritthart (IFZ Graz) |
| 11:05 Uhr | <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsgruppe Ökologie
DI Susanne Supper (ÖGUT) |
| 11:20 Uhr | Kaffeepause |
| 11:40 Uhr | <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsgruppe Ökonomie
DI Gerhard Hofer (e7) |
| 11:55 Uhr | <ul style="list-style-type: none"> • Weiterentwicklung Zertifizierungssystem TQ-B
Robert Lechner (Österreichisches Ökologie-Institut) |
| 12:10 Uhr | Fragen an die ProjektbearbeiterInnen und Diskussion |
| 12:35 Uhr | Schlussworte
DI Theo Zillner, BMVIT
DI Ingmar Höbarth, Klima- und Energiefonds
DI Dr. Bernd Wolschner, Obmann-Stv. Fachverband Steine-Keramik |
| 12:50 Uhr | Buffet und Networking |